

Von den Deutschen Reichstagsacten, die die historische Commission in München herausgibt, erschien der 8. Band, der 2. aus der Zeit K. Sigmunds — die Jahre 1421—1426 umfassend — bearbeitet von D. Kerler (Gotha 1883).

---

Der 4. Band der zweiten Abtheilung der Hanserecesse, welche Prof. G. Frhr. von der Ropp herausgibt, umfasst die Jahre 1451—1460.

---

Der eben erschienene 44. Band der Monumenta Boica (17. der neuen Folge) enthält die Fortsetzung der Würzburger Urkunden von 1386—1400. Der folgende Band soll die Register dieser Abtheilung bringen.

---

Im 37. Bd. der Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins berichtet Fr. v. Weech über das Archiv der Stadt Radolfzell, und theilt 38 bisher unbekannte Urkunden, darunter von Friedrich d. Schönen und den folgenden Königen, mit. Ein Separat-Abdruck ist mit 3 Siegeltafeln ausgestattet.

---

Dem 3. Jahresbericht der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde entnehmen wir die erfreuliche Nachricht, dass die Sammlung der für die ganze Städtegeschichte so hochwichtigen Schreinskarten von Köln ergänzt worden ist durch die Auffindung bisher vermisster Bestandtheile derselben im Nachlass des Friedensrichters Anton Fahne, und dass der Druck der Ausgabe von Dr. Hoeniger in nahe Aussicht gestellt wird.

---

Im 4. Heft der Mittheilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, von K. Höhlbaum, werden die Regesten der Urkunden von 1275 bis 1303 fortgeführt, von Dr. L. Korth; daran schliesst sich die zweite Reihe summarischer Regesten über die Copienbücher der Stadt, in welchen die Correspondenzen enthalten sind, von 1396 bis 1401.

---

In dem schon oben S. 447 angeführten Aufsatz berichtet E. v. Ottenthal über den Inhalt des sog. Codex Pallavicinus im Capitelsarchiv zu Sarzana, welcher auch Kaiserurkunden enthält; v. Pflugk-Harttung erwähnt ihn *Iter Ital.* I, 148.

---

Der 2. Theil des Cod. dipl. Laudensis von C. Vignati ist erschienen, als 3. Theil der *Bibliotheca historica Italica*.

---